

## ÖGB trauert um Günther Nenning: "Visionär und volksverbunden"

Utl.: Kämpfer für unabhängigen Journalismus und bessere  
Arbeitsbedingungen =

Wien (ÖGB) - Der ÖGB trauert um den früheren Präsidenten der JournalistInnengewerkschaft, Günther Nenning. "Nenning hat sich nicht nur Zeit seines Lebens für die Unabhängigkeit des Journalismus und für bessere Arbeitsbedingungen für die JournalistInnen eingesetzt, er war mit seiner publizistischen Arbeit auch eine wichtige kritische Stimme in der Gewerkschaftsbewegung", so der geschäftsführende ÖGB-Präsident Rudolf Hundstorfer.++++

Hundstorfer will die Differenzen des ÖGB mit Nenning - Stichwort Hainburg - nicht verleugnen, würdigt aber das umweltpolitische Engagement ebenso wie den Einsatz Nennings für die österreichische Kunst und Literatur. "Günther Nenning war ein großer Vordenker, der sich nie zu eitel war, seine Gedanken verständlich auszudrücken. Österreich hat einen visionären und volksverbundenen Publizisten verloren", so der ÖGB-Präsident.(fk)

ÖGB, 16. Mai

2006

Nr. 360

Rückfragehinweis:

ÖGB Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Annemarie Kramser

Tel.: (++43-1) 534 44/222 DW

Fax: (++43-1) 533 52 93

<http://www.oegb.at>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0194 2006-05-16/13:05

161305 Mai 06

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20060516\\_OTS0194](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20060516_OTS0194)